

## IA12 Kein neues Aghet

Gremium: JEF Saarland  
Beschlussdatum: 17.09.2022

### Antragstext

#### 1 Kein neues Aghet

2 Das europäische Parlament hat am 18. Juni 1987 die Anerkennung des Völkermordes  
3 an den Armeniern als Beitrittsvoraussetzung der Türkei in die EU aufgenommen und  
4 somit als eine der ersten größeren internationalen Organisation die Massaker und  
5 Todesmärsche von 1915 bis 1917 als Völkermord beschrieben. Weiterhin hat das EP  
6 am 15. April 2015 in der Entschließung des Europäischen Parlaments vom 15. April  
7 2015 zu dem 100. Jahrestag des Völkermords an den Armeniern ([2015/2590\(RSP\)](#))  
8 betont, dass „die rechtzeitige Verhütung und die wirksame Bestrafung von  
9 Völkermorden und Verbrechen gegen die Menschlichkeit zu den vorrangigsten  
10 Anliegen der internationalen Gemeinschaft und der Europäischen Union gehören  
11 sollten“.

12 Der Bergkarabachkonflikt besteht in der Moderne seit 1918 und konnte innerhalb  
13 der Sowjetunion eingehegt werden. Mit dem Zerfall der Sowjetunion flammte der  
14 Konflikt 1992 auf. Nach einem Krieg mit schlimmsten Menschheitsverbrechen von  
15 beiden Seiten ausgehend, erklärte sich die Republik Arzach für unabhängig.  
16 Völkerrechtlich gehört die überwiegend von Armeniern besiedelte Region zu  
17 Aserbaidschan. Im Jahr 2020 flammte der Konflikt neu auf. Mit Hilfe der von der  
18 Türkei an Aserbaidschan gelieferten Bayraktar-Drohne und ca. 10000 (vermutlich  
19 eher mehr) von der Türkei angeworbenen syrischen Söldnern [\[1\]](#) gelang es  
20 Aserbaidschan große Teile Bergkarabachs aus der Autonomieverwaltung, welche  
21 durch Armenien unterstützt wurde, zu erobern. Dies hatte 90.000 armenische  
22 Flüchtlinge und 40.000 aserbaidshische Flüchtlinge zur Folge. Seither gibt es  
23 von Seiten Aserbaidschans auch in dieser Region Zerstörung des historischen  
24 Erbes Armeniens, wie bspw. die Zerstörung von Kirchen. [\[2\]](#) Auch das Europäische  
25 Parlament hat auf diese Art der Zerstörung von Kulturerbe in Bergkarabach  
26 reagiert. [\[3\]](#)

27 Am 13. September 2022 griff Aserbaidschan mit unter anderen Waffen aus Russland  
28 und der Türkei 39 Städte auf dem Staatsgebiet Armeniens an. Dies muss  
29 Konsequenzen für die Zusammenarbeit der EU mit Aserbaidschan haben. Sollte die  
30 EU weiterhin die „Kaviar-Diplomatie“ Aserbaidschans, einer wertegeleiteten

31 Außenpolitik vorziehen, so würde sie sich wie das Deutsche Kaiserreich von 1915  
32 bis 1917 gegenüber den Armenier\*innen verhalten. Leider sprechen derzeitige  
33 Verhandlungen über eine Steigerung von Gaslieferungen aus Aserbaidschan in die  
34 EU in dieser Hinsicht eine eindeutige Sprache. Diese Gespräche müssen sofort  
35 gestoppt werden. Aus einer Abhängigkeit von russischem Gas herauszutreten, darf  
36 nicht bedeuten, dass die EU in eine Abhängigkeit gegenüber aserbaidschanischem  
37 Gas hineintritt.

38 Die EU soll über folgende Sanktionen beschließen.

## 39 **Finanzsektor:**

- 40 • Die EU soll auch die Transaktionen der aserbaidschanischen Zentralbank  
41 verbieten und alle ihre Vermögenswerte einfrieren sowie die Vermögenswerte  
42 aserbaidschanischer Oligarch:innen ins Visier nehmen. Der  
43 aserbaidschanischen Zentralbank werden zudem weitreichende Beschränkungen  
44 für den Zugriff auf ihre Devisenreserven in der EU auferlegt.

## 45 **Energiesektor:**

- 46 • Die EU soll Exportverbote verhängen, die es Aserbaidschan unmöglich  
47 machen, seine Öltraffinerien zu modernisieren.
- 48 • Die EU soll ein Embargo gegen per Schiff transportiertes  
49 aserbaidschanisches Öl (mit Übergangsfristen) verhängen.

## 50 **Transportsektor:**

- 51 • Der EU-Luftraum soll für alle in aserbaidschanischen Besitz befindlichen,  
52 in Aserbaidschan registrierten oder von Aserbaidschan kontrollierten  
53 Flugzeuge geschlossen werden. Diese Flugzeuge sollen damit nicht mehr in  
54 der Lage sein, im Gebiet der EU zu landen, zu starten oder es zu  
55 überfliegen.
- 56 • Der Export, Verkauf und Lieferung oder Weitergabe von Flugzeugen und  
57 Ausrüstung an aserbaidschanische Fluggesellschaften soll verboten werden -  
58 zusätzlich alle damit verbundenen Reparatur-, Wartungs- und  
59 Finanzdienstleistungen.
- 60 • Zudem sind in den EU-Ländern sowohl Häfen als auch Schleusen für  
61 aserbaidschanische Schiffe zu sperren. Ausnahmen gelten u.a. für Schiffe,  
62 die pharmazeutische, medizinische und landwirtschaftliche Erzeugnisse  
63 sowie Lebensmittel transportieren.

- 64 • Die EU hat aserbaidischen Kraftverkehrsunternehmen die Einreise in  
65 die EU zu untersagen; Ausnahmen gibt es u.a. für landwirtschaftliche  
66 Erzeugnisse und Lebensmittel.

67 **Wirtschaft:**

- 68 • Der Zugang Aserbaidschans zu wichtigen Schlüsseltechnologien wie  
69 Halbleitern, modernster Software sowie zu Dual-Use-Gütern soll beschränkt  
70 werden.
- 71 • Die Sanktionen sollen auch ein Importverbot von Holz, Zement und anderen  
72 Produkten, die wichtige Einnahmequellen für Aserbaidschan darstellen  
73 untersagen.
- 74 • Exportverbote für Chemikalien, die zur Waffenherstellung genutzt werden  
75 können.
- 76 • Es soll ein Importverbot für aserbaidisches Gold verhängt werden.

77 **Visavergabe:**

- 78 • Diplomaten und verwandte Gruppen, sowie regierungstreue Oligarchen  
79 verlieren ihren privilegierten Zugang zur Europäischen Union.

80 **Individuelle Einschränkung von Personen und Einrichtungen:**

- 81 • Die Sanktionen sollen sich jedoch primär an Staatspräsident İlhamHeydər  
82 oğlu Əliyev und Vizepräsidentin Mehriban Əliyeva (die Familie Əliyev), den  
83 Ministerpräsidenten Ali Asadov, den Außenminister Jeyhun Bayramov, alle  
84 Milli meclis-Abgeordneten, Azərbaycan Respublikası Prezidentinin İşlər  
85 İdarəsi-Sprecherin Sahiba Gafarova, Vertreter des Militärs und zahlreiche  
86 Oligarchen richten.
- 87 • Die beschlossenen Sanktionen sollen sich zusätzlich auch gegen zahlreiche  
88 Individuen und Einrichtungen in Aserbaidschan und im Ausland, die den  
89 Krieg gegen Armenien unterstützen, richten.
- 90 • Die Bevölkerung Aserbaidschans soll bestmöglich wenig getroffen werden, da  
91 sie mit am meisten unter dem aserbaidischen Regime leidet. Somit gilt  
92 unsere Solidarität auch denen, die unter dem Alijew-Regime in  
93 Aserbaidschan leiden.

94 **Weitere Maßnahmen:**

95 • Aserbaidsschanischer Desinformationskampagnen soll entgegengewirkt werden.

96 Wir fordern einen sofortigen Waffenstillstand, welcher auch eingehalten werden  
97 muss und Friedensgespräche, welche eine Ausarbeitung und Umsetzung eines  
98 Friedensplans im Rahmen der Minsker Gruppe beinhaltet.

99 Diese Verhandlungen schlug das armenische Außenministerium schon in Bezug auf  
100 den aserbaidsschanischen Überfall auf die Republik Arzach am 15. März 2022 vor.

101 Die Fortschreitung der Aggressionen des aserbaidsschanischen Regimes auf Armenien  
102 verurteilt die JEF Deutschland zutiefst und solidarisiert sich mit den  
103 Armenier:innen, die sich für Frieden und Demokratie im Südkaukasus einsetzen.

104 [\[1\]Bergkarabach: Türkei schickt gezielt syrische Söldner - DER SPIEGEL](#)

105 [\[2\]Zerstörung von armenischen Kirchen: Der Offizier auf dem Glockenturm - taz.de](#)

106 [\[3\]GEMEINSAMER ENTSCHEIDUNGSANTRAG zur Zerstörung von Kulturerbe in  
107 Bergkarabach | RC-B9-0146/2022 | Europäisches Parlament \(europa.eu\)](#)

108

## **Begründung**

Ein seit über 100 Jahren schwellender Konflikt zwischen dem Osmanischen Reich und seiner Nachfolgerstaaten und den Armeniern ist in dieser Woche durch aserbaidsschanische Angriffe auf armenische Städte wieder heiß geworden. Das Leminski Institut für Genocid-Prevention warnt vor weiteren Kriegsverbrechen, welche schon in der Region Bergkarabach, seit dem Überfall auf die Republik Arzach vermehrt stattfinden. Die EU ist zwischen dem Europäischen Parlament und der Kommission in Bezug auf die Verurteilung der Angriffe gespalten. Während das Europäische Parlament die Angriffe in vielen Anträgen verurteilt, macht die Kommission in bspw. der Person der Kommissionspräsident Ursula von der Leyen weitere Gasgeschäfte mit Alijews-Regime im Rahmen der "Kaviar-Diplomatie".

Wir als Junge Europäische Föderalisten sollten uns zu diesem Krieg unbedingt positionieren. Unser Antrag soll hierfür eine Gesprächsgrundlage darstellen.